

# Erfahrungsbericht: Auslandssemester an der Kasetsart University in Bangkok, Thailand im WiSe 17/18

## *Vorbereitung*

Dadurch, dass Thailand doch ein wenig weiter weg ist als beispielsweise Länder innerhalb der EU, gab es dementsprechend auch etwas mehr zu organisieren, nicht zu vergessen die eventuell nötigen Impfungen für Südostasien. Neben den regulären Unterlagen, wie Learning Agreement, musste ich mich auch um ein Visum für Thailand kümmern. Dies muss man sich persönlich in der nächstgelegenen Botschaft (Hamburg) abholen bzw. erst einmal anfordern. Wenn man alle Unterlagen zusammen hat, stellt der Visumsantrag jedoch kein Problem dar. Sowohl die Leibniz Universität Hannover, als auch die Kasetsart University sind immer sehr kooperativ und hilfreich gewesen.

## *Unterkunft*

Meine Unterkunft, die Porn Uthai Suite, hatte ich im Voraus „gebucht“. Die Buchung bestand dann letztendlich aus einer E-Mail, in welcher mir zugesagt wurde, dass mir ein Apartment reserviert worden ist. Die Mietpreise sind deutlich billiger als in Deutschland, es kann allerdings ab und an mal vorkommen, dass man diverse Insekten als Untermieter hat. Das Problem ist allgegenwärtig in Thailand, daher sollten alle, die ernsthafte Probleme mit Insekten haben, evtl. auf ein anderes Land umschwenken. Nichts desto trotz, war das Porn Uthai eine der besten Entscheidungen, bezogen auf meine Auslandsunterkunft. Die Wohnung lag etwas außerhalb, aber alles war sehr leicht mit Bus, Bahn und Taxi innerhalb kürzester Zeit zu erreichen. Zudem hatte die Anlage einen Pool und ein Fitness Studio, welche man jederzeit nutzen konnte. Dadurch, dass viele der Austauschstudenten ebenfalls im Porn Uthai oder im nahe liegenden Plim Place gewohnt haben, war es sehr leicht, neue Freunde kennenzulernen.

## *Studium an der Gasthochschule*

Die Kasetsart University liegt ebenfalls eher etwas außerhalb. Mit dem Bus war man in knapp 10 Minuten bzw. zu Fuß innerhalb einer halben Stunde an der „Faculty for Economics“. An der Universität herrscht eine Uniformpflicht, welche wir uns am ersten Tag direkt besorgen mussten. Hier empfiehlt es sich, direkt 2 Blusen bzw. Hemden zu kaufen. Die Kurse, welche ich vorab gewählt hatte, konnte ich leider nicht alle belegen, da sie entweder nicht angeboten wurden oder doch nicht ganz meiner Vorstellung entsprachen. Dies stellte kein Problem dar, da ich die Kurse vor Ort einfach anpassen und ändern konnte. Zu Beginn des Semesters gab es eine Einführungsveranstaltung für alle Austauschstudenten. Hier wurden man in Gruppen unterteilt und bekam „Thai Buddies“ welche uns die Universität und auch das Leben in Bangkok näherbrachten. Die Prüfungsleistungen waren in mehrere Klausuren über das Semester verteilt. Auf dem Campus gibt es mehrere Möglichkeiten, sich etwas zu essen zu

besorgen. Neben diversen Kaffeeläden gibt es auch mehrere „Food Courts“ wo es Nudelsuppen und ähnliches gab.

### *Alltag und Freizeit*

Nach einem anstrengenden Tag in der Universität traf man sich oftmals mit Freunden aus dem gleichen Apartment am Pool, um den Tag ausklinken zu lassen. Abends traf man sich dann meistens zum Essen und quatschte in einem nahegelegenen Restaurant oder in einer der vielen Garagen-Küchen. Dadurch, dass ich nur 3 Tage in der Woche Vorlesungen an der Universität hatte, war ich ziemlich flexibel was Reisen angeht. Insgesamt konnte ich während meines Aufenthalts in Thailand auch Vietnam, Malaysia, Singapur, Kambodscha und Laos besuchen und die Kultur näher kennenlernen.

### *Fazit*

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Auslandsemester eine der besten Entscheidungen in meinem Leben war. Ich konnte die Kultur in verschiedenen asiatischen Ländern kennenlernen, meine Englischkenntnisse deutlich verbessern und hab viele neue Freundschaften geknüpft. Mit meiner Freundesgruppe, die ich dort kennengelernt habe, habe ich mich auch schon mehrmals wiedergetroffen. Ich bin sehr dankbar, dass ich diese unglaubliche Erfahrung mit Hilfe der Leibniz Universität machen konnte und würde ein Auslandssemester in Bangkok definitiv weiterempfehlen.

